



Hydrologischer Gewässerlängsschnitt der Großensteiner Sprotte - vom Bach vom Landberg bis zur Mündung in die Sprotte -

Fließgewässerquerschnitt	A _E ¹⁾ in [km ²]	Hochwasserscheitelabfluss HQ(T) in [m ³ /s] für das Wiederkehrintervall T							Bemerkungen
		T= 2 a	T= 5 a	T= 10 a	T= 20 a	T= 25 a	T= 50 a	T= 100 a	
oberhalb Mündung Bach vom Landberg	5,64	0,833	1,45	1,73	2,17	2,30	2,70	3,37	Herleitung der HQ(T)-Werte auf der Basis von Spenden- und Gebietsbetrachtungen
unterhalb Mündung Bach vom Landberg	12,9	1,80	3,15	3,80	4,79	5,10	6,02	6,90	
oberhalb Mündung Bach von Frankenau	18,1	2,54	4,47	5,38	6,79	7,22	8,51	9,98	
unterhalb Mündung Bach von Frankenau	24,5	3,46	6,08	7,33	9,23	9,81	11,6	13,7	
oberhalb Mündung Bach von Drosen	32,4	4,56	8,02	9,69	12,2	13,0	15,3	18,0	
unterhalb Mündung Bach von Drosen	38,2	5,37	9,46	11,4	14,4	15,3	18,1	21,3	
oberhalb Mündung Beerwalder Sprotte	41,7	5,90	10,4	12,6	15,8	16,8	19,8	23,6	
unterhalb Mündung Beerwalder Sprotte	45,7	6,47	11,4	13,8	17,4	18,5	21,7	26,0	
oberhalb Mündung Bach aus Wildenbörten	48,8	6,91	12,2	14,7	18,6	19,7	23,2	27,8	
unterhalb Mündung Bach aus Wildenbörten	53,2	7,57	13,3	16,1	20,3	21,6	25,4	30,6	
Mündung in die Sprotte	53,3	7,59	13,4	16,1	20,3	21,6	25,4	30,6	

Stand: Februar 2013

¹⁾ A_E ... Größe des Einzugsgebietes

© Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG)
Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten wird keine Gewähr übernommen.